

## KORMORAN Monitoring Termine für simultane Schlafplatz-Zählungen

**Oktober 2014 - April 2015**

<b>WANN: (Sa)</b>	<b>25.10. 2014</b>	<b>14.02. 2015</b>
	<b>15.11. 2014</b>	<b>14.03. 2015</b>
	<b>13.12. 2014</b>	<b>11.04. 2015</b>
	<b>17.01. 2015</b>	



**ACHTUNG ! Die Zählseason beginnt heuer Ende Oktober 2014 und dauert bis April 2015.**

**Es wird nur mehr 1x pro Monat an den Kormoran-Schlafplätzen gezählt !**

**Wir ersuchen wieder um Eure Mitarbeit und danken im Voraus bereits sehr herzlich für Eure Unterstützung!**

### **Zählung von Kormoran-Schlafplätzen am Samstag! Abendzählung!**

Wasservogelzähler sind in den Wintermonaten bei der Kartierung von durchziehenden Wasservogelbeständen i.d.R. tagsüber an den international festgelegten Terminen (Sonntag) unterwegs. Einige unserer Team-Mitglieder sind sowohl bei Wasservogelzählungen als auch beim Kormoran-Monitoring im Einsatz und kontrollieren Bestände in/an unterschiedlichen Gebieten /Strecken. Sie würden daher zeitlich in Bedrängnis kommen, wenn sie beide Zählprogramme an einem Tag durchführen wollen. Wir haben daher grundsätzlich den **Samstag als Kormoran-Schlafplatz-Zähltag** festgelegt.

Die Kormoran-Zählungen am Inn finden dagegen i.d.R. am Sonntag statt, da sich die Zähler hier an den bayerischen Terminvorgaben orientieren. Auch bei den übrigen Standorten in Österreich gilt, dass der dem Zähltermin **folgende Sonntag als Reserve-/ bzw. Ausweichtermin** für eine Kormoran-Schlafplatzzählung vorgesehen ist (z.B. bei extremen Witterungsbedingungen!)

### Nur mehr eine Schlafplatzzählung pro Monat

Die Zählungen im Rahmen des Kormoran-Monitorings werden ab dem Winter 2013/14 nur mehr 1mal pro Monat durchgeführt. Das Monitoringprogramm der simultan durchgeführten Schlafplatzzählungen orientiert sich weiterhin an den international festgelegten Wasservogelzählungen (= gleiches Wochenende Sa/So) zur Erfassung der Kormoran-Schlafplatzbestände.

### Methode

Zähltermin ist **Samstag** später Nachmittag bzw. abends. Eintreffen des Beobachters an seinem Standort wenn möglich 1-2 Stunden vor Sonnenuntergang, damit auch der Einflug zum Schlafplatz beobachtet werden kann.

**Bitte zählen Sie nur in der Abenddämmerung, wenn sich die Kormorane an den Schlafplätzen sammeln. Zählungen während der Tagesstunden verfälschen die Ergebnisse und sind daher nicht verwertbar!**

**Zählung /Endsumme = die – auch nach Einbruch der Dunkelheit – an dem Schlafplatz anwesende Anzahl Kormorane; d.h. Anzahl der Vögel, die an diesem Standort übernachten.**

### Datenaufnahme, Zählung (Protokollblatt – s. Beilage)

- Datum, Standort (Koordinaten angeben), Name des Beobachters
- Datenaufnahme fortlaufend mit Zeitangabe
- Zeit, Anzahl Kormorane (Trupps einzeln aufschreiben); Aktivität, (Ein-)Flugrichtung (wenn möglich),
- sonst. Bemerkungen (andere Wasservögel), Klima (Nebel, Wind, Eis..), Störungen;
- Anteil /Anzahl immature Vögel (Jungvögel) im Trupp (wenn möglich);
- Dauer der Beobachtung bzw. Ende der Beobachtung notieren (Zeit der Beobachtung von - bis)

Für das Protokoll: Legende, Abkürzungen: stromauf **↑** , stromab **↓**

Aktivitäten: **FI** = Fliegend (**↑** oder **↓**), **NS** = Nahrungssuche /Tauchend

**P** = Putzen /Trocknen, Komfortverhalten (wo?!)

**Sch** = Schwimmen /Treiben am Wasser, **R** = Ruhend (wo?!)

### Details zur Datenerfassung und Zählung

Wo es möglich ist, sollten auch Einflugsrichtung bzw. der Verlauf des Einflugs beobachtet und notiert werden, um die "Qualität" eines Schlafplatzes besser beurteilen zu können. (z.B.: ab wann sitzt der Haupttrupp bereits am Schlafplatz, erfolgt der Einflug sehr spät oder über einen längeren Zeitraum verteilt; in welche Truppgrößen kommen die Vögel zum Schlafplatz...).

Jeder Zähler kann seinen Schlafplatz jedoch selbst am besten einschätzen und entscheiden, ob diese Beobachtungen durchführbar sind und ob sich ein zeitlicher Mehraufwand bei der Protokollführung lohnt. Für eine Endauswertung (Zusammenfassung des Gesamtbestandes in einer Einzugsregion) ist die verlässliche Erfassung des Schlafplatzbestandes (Endsumme) ausreichend.

### **Datenzusammenführung**

Jeder im Team liefert durch die **zeitlich koordiniert** erfaßten Bestandesangaben an "seinem" Schlafplatz **einen ganz wesentlichen Beitrag zur Beurteilung der Gesamtsituation!**

Nur durch die koordinierte Zusammenarbeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist es möglich, überregionale Aussagen zum Durchzugsgeschehen und Gesamtbestand des Kormorans in einer größeren Region zu machen.

### **Meldungen der Zählergebnisse:**

- **entweder laufend per e-mail oder**
- **unmittelbar nach dem letzten Termin am Ende der Zählseason schicken!**

**Daten per e-mail an: [parz@boku.ac.at](mailto:parz@boku.ac.at) oder**

**per Briefpost an:**

Rosemarie Parz-Gollner, Univ.f.Bodenkultur Wien,  
Dept.f.Integrative Biologie und Biodiversitätsforschung  
Gregor Mendel Str. 33, 1180 Wien.

**DANK AN ALLE MITGLIEDER DES ZÄHLTEAMS FÜR IHREN EINSATZ UND DIE VERLÄSSLICHE MITARBEIT IM RAHMEN DES KORMORAN - MONITORINGS !!**

